

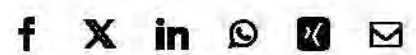


Berlin • Marzahn-Hellersdorf • News • Wohnen

Marzahn-Ost: Bezirk sucht Ideen für die Zukunft des Quartiers

Vom: 18. Juni 2026 Von [Dajana Rubert](#)

JETZT TEILEN





MARZAHN-OST MITGESTALTEN

Wie soll Marzahn-Ost in Zukunft aussehen? Was fehlt im Quartier und was sollte unbedingt erhalten bleiben? Im Rahmen der Erarbeitung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) für Marzahn-Ost laden das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf und die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen zum Austausch ein.



Das Bezirksamt lädt Bürgerinnen und Bürger ein, Ideen für die Zukunft von Marzahn-Ost im Rahmen des „ISEK Marzahn-Ost“ einzubringen. / © Bild: BA Marzahn-Hellersdorf

© *Titelbild: ENTWICKLUNGSSTADT*

In Marzahn-Ost beginnt ein neuer Beteiligungsschritt für die weitere Entwicklung des Quartiers. Der Bezirk Marzahn-Hellersdorf, die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und **Wohnen** sowie das Büro UmbauStadt arbeiten seit März 2026 am „ISEK Marzahn-Ost“. Das Konzept soll klären, welche Maßnahmen das Gebiet in den kommenden Jahren braucht. Gefragt sind jetzt konkrete Ideen der Menschen vor Ort.

- **Bezirk:** **Marzahn-Hellersdorf**
- **Ort:** Tal-Center, Oberweißbacher Straße 7, 12687 Berlin
- **Projekt:** Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)
- **Datum:** Mittwoch, 1. Juli 2026
- **Marktstand:** 14 bis 16 Uhr
- **Beteiligungszeitraum:** bis November 2026

Das Untersuchungsgebiet liegt an der östlichen Berliner Landesgrenze. Es umfasst 180,4 Hektar und hatte am 31. Dezember 2025 insgesamt 17.778 Einwohnerinnen und Einwohner. Mehrower Allee, Blumberger Damm und Glambecker Ring teilen das Gebiet in mehrere Quartiere. Prägend sind sechs- und elfgeschossige Wohnblöcke aus den 1970er- und 1980er-Jahren mit großen Innenhöfen. Gleichzeitig wirken breite Straßen als Barrieren zwischen den Wohnvierteln.

Rund um das Tal-Center sind neue Wohnungen geplant

Der Großteil des Gebiets gehörte bereits bis 2025 zur Kulisse der „Nachhaltigen Erneuerung“. Seit 2005 wurden dort öffentliche Räume nach Rückbau aufgewertet und soziale Infrastruktur verbessert. Nun verändert neuer Wohnungsbau die Lage erneut.

Am Tal-Center gibt es erheblichen Leerstand. Die Flächen sollen neu geordnet und durch Wohnungen, soziale Einrichtungen und Freiflächen ergänzt werden. Das Gebiet steht vor einer deutlichen Nachverdichtung. Im südlichen Zentrum am **Brodowiner Ring** befinden sich Planungen für rund **1.300 neue** Wohnungen. Darüber hinaus sieht die Senatsverwaltung auch in weiteren Teilen des Untersuchungsgebiets zusätzliches



Am 1. Juli 2026 können Anwohnerinnen und Anwohner ihre Hinweise direkt am Tal-Center einbringen. Geplant sind ein Marktstand, Moderationstafeln und ein begehbare Luftbildteppich. Dort lassen sich Wünsche, Kritik und konkrete Orte im Quartier markieren.

Das „ISEK Marzahn-Ost“ untersucht unter anderem Identität, Wohnumfeld, soziale Infrastruktur, Grün- und Freiräume, Gewerbe sowie technische Infrastruktur. Bis November 2026 sollen weitere Beteiligungsformate folgen.

Im April 2027 ist ein Beschluss des Bezirksamts vorgesehen. Der Senat will voraussichtlich im zweiten Quartal 2027 über die endgültige Festlegung neuer Fördergebiete entscheiden. Erste Finanzierungszusagen für Startermaßnahmen sollen im Juli 2027 folgen.



Quellen: Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen, mein.berlin.de, Büro UmbauStadt, Gewobag

Tags (Schlagwörter) zu diesem Beitrag

bauprojekte marzahn , bauvorhaben berlin marzahn , bauvorhaben marzahn , marzahn , Wohnprojekte Marzahn Hellersdorf

Hinterlasse einen Kommentar

Kommentar ...

Name (notwendig)

E-Mail (notwendig)

Webseite